



© (c) 2016 - Wirtschaft, die Glasstätte, Teamportraits. - Bild zeigt: Mitarbeiter

Qualität

Qualität aus Glas schaffen

Mag. Christian Starzacher, Glaserei Starzacher GmbH

In der "Glasstätte" erfüllt Christian Starzacher mit seinem Team jeden Wunsch rund ums Thema Glas. Angefangen hat alles im Jahre 1972 durch den Mut und den Weitblick unseres Seniorchefs Fritz Starzacher, der sich in der Bahnstraße in Klagenfurt mit einer Glaserei selbständig gemacht hat. Mit viel Fleiß und noch mehr Durchhaltekraft wuchs das kleine Zwei-Mann-Familienunternehmen kräftig. Seit 1999 führe ich in zweiter Generation mit Christine Starzacher - wir sind beide Glasermeister - das Unternehmen. Mit zehn Facharbeitern in Vollbeschäftigung - darunter drei Meister - sind wir die größte Glaserei Kärntens. Mit umfangreichem Wissen rund um den wandlungsfähigen Werkstoff Glas, hochwertigem Equipment, grenzenloser Kreativität und viel Liebe zu unserer Tätigkeit erfüllen wir sämtliche Wünsche. Unsere Fachwerkstätte besitzt eine eigene Glasschleiferei und ist mit modernsten Maschinen ausgestattet wie Glasschleifautomaten, Wasserstrahlschneider, Schmelzglasöfen, einem Sandstrahlautomaten, CO₂-Laser sowie einer Bilderrahmen-Werkstätte mit Passepartout-Automat.

"Das Wichtigste sind für uns die Menschen - unsere Mitarbeiter und Kunden. Maschinen können und sollen unterstützen, doch das Besondere schafft immer der Mensch, der mit Herz, Hirn und Hand umsetzt."

Vor mittlerweile fünf Jahren haben wir uns bewusst für unsere neue Marke entschieden: „die glasstätte“ - hier findet Glas statt. Und genau diesen Slogan leben wir. Wir produzieren hier vor Ort, jeder kann uns über die Schulter schauen und Glas hautnah erleben. Ein gutes Beispiel dafür ist unsere Glaskreuz-Werkstätte. Seit mittlerweile 16 Jahren kommen im Schnitt 150 Kinder jährlich zu uns in die Glasstätte, die ihr Erstkommunions- oder Konfirmanden-Kreuz bei uns selbst fertigen. Gemeinsam produzieren wir heute die Antiquitäten der Zukunft - und nicht den Müll von morgen. www.starzacher.at/ Foto: Wolfgang Jannach
Online seit 19.12.2019 (Aktualisiert: 27.06.2022)